



Vorlage-Nr.: **4025-2024/DaDi**

Fachbereich: Fraktionslose im Kreistag Darmstadt-Dieburg
Hardt, Roland

Beteiligungen:

Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024 – Kommunale Gebietsreform – Änderungsantrag Abg. Hardt (fraktionslos)**

Beschlussvorschlag:

Weiterhin wird der Kreisausschuss beauftragt, in Verhandlungen mit dem Landkreis Groß-Gerau zu treten, um eine Übernahme der Schöfferstadt Gernsheim in den Landkreis Darmstadt-Dieburg und damit einen direkten Zugang zum Rhein zu erlangen. Im Osten des Landkreises sollen Verhandlungen mit dem Freistaat Bayern und dem Landkreis Aschaffenburg aufgenommen werden, um den Markt Großostheim dem Landkreis Darmstadt-Dieburg zuzuschlagen.

Begründung:

Gernsheim birgt mit dem Rheinhafen erhebliches Potential, der Wirtschaft des Landkreises Darmstadt-Dieburg einen positiven Effekt zu geben. Der Ausbau des Hafens zu einem Dreh- und Angelpunkt in der europäischen Binnenschifffahrt soll angestrebt werden. Die Stadt Pfungstadt, die durch ihre verfehlte Lokalpolitik zum Gespött in ganz Deutschland und damit zu einer Schande für den Landkreis geworden ist, kann in die Verhandlungsmasse eingebracht werden. Nach erfolgter Übernahme soll der Landkreis, nach dem Vorbild der Stadt Rüsselsheim, in Landkreis Darmstadt-Dieburg am Rhein umbenannt werden.

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg verfügt bereits sowohl über Groß-Umstadt als auch Klein-Umstadt. Genau jenseits der Grenze zu Bayern liegt Wenigumstadt, das zu unserem Landkreis gehören soll und damit die Vereinigung der Umstädte vollzogen werden kann. Außerdem beherbergt der Markt Großostheim unter anderem die Brauerei, in der das ehemals Pfungstädter Bier gebraut wird. Es wird dafür gesorgt werden, dass das Pfungstädter wieder im Landkreis Darmstadt-Dieburg gebraut wird.